Erbschaftsplanung und Willensvollstreckung in der Praxis

WEKA Business Media AG



Mittwoch, 29. November 2023 in Zürich

Schnell auf den neuesten Stand von Praxis und Rechtsprechung

Das Erbrecht ist sowohl auf nationaler als auch auf internationaler Ebene in Bewegung, es sind zwei Revisionen im Gang (Revision des ZGB und des IPRG). Flankierend dazu entwickelt sich die Rechtsprechung weiter und Sie haben nicht die Zeit, diese ständig im Detail zu verfolgen. Sie wollen als Berater eines künftigen Erblassers Tipps für die Erbschaftsplanung und deren Umsetzung und möchten wissen, welches die neusten Entwicklungen auf diesem Gebiet sind? In diesem

halbtägigen Seminar erfahren Sie die aktuellen Entwicklungen und Trends und sind nachher fit, die Erbschafts-Anliegen Ihrer Kunden professionell zu behandeln.

CHF 690.00

Mehr Informationen und Anmeldung

Zusätzliche Infos zur Veranstaltung

Zertifikat/Bestätigung

Teilnahmebestätigung

Referenten



Prof. Dr. Hans Rainer Künzle Partner - Kendris AG, Zürich

Veranstalter

WEKA Business Media AG

Telefon bei Fragen

044 586 86 37

Beschreibung

Ihr Praxis-Nutzen

- Sie sind auf dem neusten Stand der erbrechtlichen Rechtsprechung.
- Sie erfahren, wie weit die Revision des Erbrechts und des IPRG ist und k\u00f6nnen ihre Erbschaftsplanung auf die k\u00fcnftige gesetzgebung abstimmen.
- Sie beherrschen den Umgang mit Pflichtteilen und mit der Ausgleichung von Vorbezügen.
- Sie erhalten praktische Hinweise für das Vorgehen bei der Erbteilung.
- Sie erfahren, in welchen Fällen der Einsatz eines Willensvollstreckers sinnvoll ist.

Inhalte des Seminars

- Erbschaftsplanung (Testament, Ehe- und Erbvertrag)
 - In welchem Fall wird welches Instrument eingesetzt
 - Wie muss ich mich auf die geplante Revision des Pflichtteilsrechts einstellen
- Erbteilung, Willensvollstreckung
 - Wo liegen die grössten Hindernisse für eine Erbteilung
 - Welchen Beitrag kann der Willensvollstrecker leisten
- Internationales Erbrecht
 - Was bedeutet ein Auslandbezug für den Nachlass
 - Wie wird sich die Schweiz auf die EU Erbrechtsverordnung einstellen (Revision des IPRG)
- Fragen

Zielgruppe

Rechtsanwälte, Juristen, Steuerberater, Treuhänder und Banken, auch solche, die nicht täglich mit dem Erbrecht zu tun haben, aber dennoch ihre Klienten bei der Regelung des Nachlasses begleiten möchten.

Im Seminarpreis inbegriffen

Der Seminarpreis versteht sich inklusive Getränke, Pausenverpflegung, Seminarunterlagen und Zertifikat.

Zeit und Dauer

½ Tag, 09:00 - 13:00 Uhr

Buchungsbedingungen

AGB für Praxis-Seminare und Fachkongresse

Anmeldefristen/Teilnehmerzahl

Die Teilnehmerzahl pro Seminartag ist begrenzt um Ihre optimale Betreuung zu gewährleisten. Die Anmeldungen werden in der Reihenfolge ihres Eingangs berücksichtigt.

Abmeldungen/Verschiebungen/Fernbleiben

Abmeldungen sind bis 30 Tage vor dem jeweiligen Seminartermin ohne Kostenfolgen möglich. Bei Abmeldungen bis 14 Tage vor dem Seminartermin wird eine Bearbeitungspauschale von 50% der Teilnahmegebühr fällig. Bei späterer Abmeldung oder Fernbleiben ist – unabhängig vom Verhinderungsgrund – die ganze Teilnahmegebühr geschuldet. In diesem Fall wird der angemeldeten Person die Seminardokumentation per Post zugestellt.

Umbuchungen

Sie können bis 30 Tage vor dem jeweiligen Seminartermin ohne Kostenfolgen umbuchen. Bei Umbuchungen bis 14 Tage vor Seminarbeginn wird eine Bearbeitungspauschale von 30%, bei späterer Umbuchung 50% der Teilnahmegebühr fällig.

Ersatzteilnehmer

Gerne akzeptieren wir ohne zusätzliche Kosten einen Ersatzteilnehmer.

Preis und Rechnungsstellung

Im Seminarpreis inbegriffen sind die Seminarunterlagen, Getränke, Mittagessen (nur bei ganztägigen Seminaren), Pausenverpflegung sowie ein Zertifikat. Die Rechnungsstellung erfolgt in der Regel nach Ihrer Anmeldung und ist sofort fällig. Unsere Veranstaltungen sind grundsätzlich mehrwertsteuerpflichtig.

Durchführung

Programmänderungen oder Umbuchungen aufgrund Unterbesetzung behält sich der Veranstalter vor.

Lehrgang

Für die einzelnen Module gelten die oben genannten Teilnahmebedingungen. Der Abbruch eines Lehrgangs wird individuell mit dem Veranstalter besprochen.